

LENK

PROJEKTWOCHE RUND UM DAS SCHULRADIO CHICO

Radio Chico berichtete live aus Lenk und dem Juskila

Mit Livesendungen begleitete das Radio Chico Schweiz Team das Juskila an der Lenk. Während dieser Woche waren auch Schüler der 7. und 9. Schulklasse als Radioteams im mobilen Chico-Studio live auf Sendung.



Keine Versprecher, grösste Konzentration beim Lesen der Aktualitäten. Die beiden Nachrichtensprecher David, links und Renato, rechts, werden von Cinderella der Chico-Praktikantin am Sendepult unterstützt.

«Liebe Hörerinnen und Hörer hier ist Radio Chico, das Schweizer Jugend- und Schulradio. Es ist 14 Uhr – sie hören Nachrichten, am Mikrofon sind David und Renato.» Die Vielfalt rund um Radio Chico, dem Schweizer Internetradio, war das Projektwoche-Thema der 7. und 9. Lenker Realklasse von Lehrer René Müller.

Während der Radio-Chico-Woche ersetzt ein Einsatzplan den üblichen Stundenplan. An Stelle der Haupt- und Nebenfächer des Schulalltages standen Arbeiten und Aufgaben als Radioteams im Vordergrund. Die 16 Schülerinnen und Schüler moderierten am Mischpult, waren als Radiojournalisten mit dem Mikrofon an der Lenk unterwegs und bearbeiteten am Schneidepult ihre aktuellen Meldungen oder waren

Nachrichtensprecher. Lehrer René Müller stand Projektleiterin Annemarie Koch, der Präsidentin des Fördervereins von Radio Chico Schweiz als «Sendeleiter» zur Seite.

Auch nervöse Interviewpartner

Das Radioprojekt ist für die Schüler fast eine Lebensschule. Die Schulfächer Deutsch, Informatik und die Allgemeinbildung NMM (Natur Mensch und Mitwelt) fanden gemeinsam ihre Anwendung. Lehrer Müller war über die Fähigkeiten seiner Schüler überrascht: «Anfangs Woche hörte man beinahe den Puls der Nervosität über das Mikrofon. Je mehr die jungen Radiomacher mit ihrer Aufgabe vertraut wurden merkten sie, dass auch die Befragten nur mit Wasser kochen und so legte sich das unangenehme Kribbeln im Magen mit der Zeit.»

«Es hät gfägt»

Corinne war mit dem Mikrofon unterwegs und auf der Suche nach einer aktuellen Juskila-Story. Für sie war der Blick hinter die Radiokulissen ein aufgestelltes aber auch forderndes Erlebnis. Als junge Reporterin machte sie Umfragen im Dorf wie auch im Juskila. Corinne über die gemachte Erfahrung: «Es war spannend und manchmal sogar spassig zugleich positive Meldungen zusammen zu tragen. Negative Schlagzeilen sowie Unglücksfälle und Verbrechen sind im Radio Chico kein Thema. Dafür mussten wir mit dem unterschriebenen Ehrenkodex bürgen.»

Was ist Radio Chico

Radio Chico ist als Internet-Jugend- und Schülerradio weltweit hörbar. Projektleiterin Annemarie Koch ist stolz: «Aus dem Juskila ging ein Gruss samt Musikwunsch sogar direkt nach Florida.» Das Programm wird von Kindern und Jugendlichen gestaltet. Die beteiligten Schüler werden in ihren Projektwochen gefördert und gefordert. Sie lernen intensiv den sinnvollen Umgang mit dem Internet, die kritische Weltanschauung oder werden auch mal mit einer Aufgabe im Regen stehen gelassen. Radio Chico ist seit August 2007 auf Sendung und erhielt im letzten Jahr für die wertvolle Jugendarbeit den Förderpreis des «Bärner Jugend Tages». Annemarie Koch, Präsidentin des Fördervereins: «Die Tätigkeit für Radio Chico ist ehrenamtlich. Trotzdem laufen jährliche Kosten von 200000 Franken auf, die durch Gönner und Mitgliedschaften des Radio-Chico-Fördervereins getragen werden. Fritz Leuzinger

© SIMMENTAL ZEITUNG

Letzte Aktualisierung: 14.01.2009

Erschienen: 14.01.2009